

Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

Episode 234: Wer gegen wen? Takeshis schweres Los!

Nachdem sie alle erfolgreich die 4. Runde der Hoenn-Liga hinter sich gelassen hatten, durften Takeshi sowie auch seine anderen Freunde, die so weit gekommen waren, einen freien Tag genießen, bis das Turnier fortgesetzt werden würde. Takeshi und Maike nutzten diesen Tag, um gemütlich durch die Stadt zu schlendern, wobei sie sogar vom Fernsehen entdeckt und folglich zu ihren bisherigen Erfolgen interviewt worden sind.

Doch obwohl dieser freie Tag überwiegend zur Erholung gedacht war, enthielt er auch etwas spannungsgeladenes, denn noch am Abend desselben Tages sollte die Auslosung der Achtelfinal-Kampfpaarungen stattfinden. Aus diesem Grunde versammelten sich natürlich alle verbliebenen 16 Teilnehmer abends um 20 Uhr im Pokémon-Center, wo sie gespannt auf eine riesige, elektronische Anzeigetafel starrten, die sich über der Theke von Schwester Joy befand. Auf dieser Anzeigetafel waren die Profilbilder sämtlicher 16 Teilnehmer zu sehen, darüber befand sich hingegen ein Baumdiagramm, an dessen unteren Ende sich 16 Äste befanden, auf die die Teilnehmer durch die Auslosung verteilt werden würden.

Takeshi, Jeff und Kira sowie Maike, Ash, Rocko und Max waren bereits anwesend, so wie die meisten anderen Teilnehmer auch. Während sie mit ernsten Blicken die Anzeigetafel musterten, öffnete sich plötzlich die Tür des Pokémon-Centers, wobei Marina und Kenta hereingestürmt kamen, die nun erst einmal erschöpft ein- und ausatmeten.

„Hh...Hh...Hh...Ein Glück...wir...wir haben's noch rechtzeitig geschafft, Marina.“, keuchte Kenta nun, woraufhin Marina ebenfalls ziemlich aus der Puste sagte: „Hh...Hh...Ein Glück, wir...Hh...Hh...wir hätten nicht so trödeln dürfen. Nanu? Haha! Sieh mal, dort hinten ist Takeshi. Takeeeeeeshiiii!“ Nach diesem lauten Ruf wurden unsere Freunde natürlich auf die beiden aufmerksam. Gleich, als Takeshi die beiden erblickte, winkte er sie fröhlich lächelnd zu sich und sagte: „Ah, hahaha! Marina, Kenta, schön, euch zu sehen.“

Infolgedessen begaben sich die beiden umgehend zu Takeshi, Jeff und Kira. Kaum angekommen, sagte Marina quietschfidel: „Jaaa! Es ist doch echt super, dass wir drei es so weit geschafft haben. Ich war ja schon überglücklich, zu wissen, dass wir alle bei der Pokémon-Liga dabei sind, aber jetzt stehen wir sogar schon im Achtelfinale.“ Takeshi nickte infolgedessen zustimmend und meinte: „Außerdem ist es doch toll,

dass von den 16 verbliebenen Teilnehmern gleich 3 aus unserem guten, alten Neuborkia sind. Äh, hehehe...Na ja, zugegeben, ich sehe Wurzelheim schon als meine neue Heimat an...Aber trotzdem heißt das nicht, dass ich meine Wurzeln vergesse...und die liegen nun mal in Neuborkia in Johto, hahaha!" Kaum hatte Takeshi dies gesagt, schaute Kira mit ernster Miene zur Seite und merkte an: „Irrtum, Takeshi...du hast eine vierte Person, die ebenfalls aus Neuborkia stammt, vergessen...Und sie kommt gerade hierher.“

Just in diesem Moment schauten alle verblüfft zur Seite, wo sich der ominöse Rotschopf aus Neuborkia, der seit Beginn seiner Reise Kentas Rivale ist, näherte. Direkt neben unseren Freunden blieb er nun mit einem gehässigen Lächeln stehen und sagte: „Hehe...Ist ja schon erstaunlich, euch beide hier zu sehen, Takeshi und Kenta.“ Kenta legte infolgedessen jedoch ein neckisches Grinsen auf und erwiderte gelassen: „Hehehe...Plustere dich nicht so auf! Du weißt ganz genau, was Takeshi und ich drauf haben.“ Takeshi nickte daraufhin zustimmend und meinte: „Genau. Ich erkenne an, dass du ein starker Trainer bist, aber deswegen haben wir noch lange keine Angst vor dir. Denk dran, wir haben damals unentschieden gekämpft. Was hier in der Pokémon-Liga passiert, ist hingegen völlig offen. Und glaub mir, ich hätte nicht vor, gegen dich den Kürzeren zu ziehen.“

„Wow, das war mutig. Takeshi hat's ihm ganz schön gegeben. Normalerweise springt der Rotschopf schnell auf Provokationen an. Mal sehen, wie er auf Takeshis Spruch reagiert.“, dachte sich Jeff derweil innerlich ziemlich gespannt, wohingegen der Rotschopf Takeshi und Kenta grimmig ansah und sagte: „Rrrhhh, rrrh...Kenta! Wenn's nach mir ginge, würde ich liebend gerne im Finale auf dich treffen. Also, falls wir bis dahin nicht gegeneinander kämpfen sollten, dann sieh zu, dass du ins Finale kommst! Und was dich angeht, Takeshi...Hehehe, du wärst die ideale Vorspeise. Es käme mir sehr entgegen, wenn wir vorher aufeinander treffen würden, dann könnte ich dir zeigen, dass ich zu weit mehr imstande bin, als zu diesem Unentschieden damals.“

Während Takeshi den Rotschopf nun ziemlich ernst anschaute, verschränkte Kenta die Arme und sagte mit ebenso ernster Miene: „An deiner Stelle würde ich aufpassen, dass dein Selbstbewusstsein nicht wieder Überheblichkeit weicht. Es sind jetzt 2 Jahre vergangen, seit wir unsere Reise in Neuborkia begonnen haben...Sagtest du nicht mal, du hättest etwas aus deinen Niederlagen gegen mich gelernt? Wenn das stimmt, dann hoffe ich wirklich für dich, dass du zu deinen Pokémon mittlerweile netter bist, als zu anderen Pokémon-Trainern.“ „Pah, keine Sorge! Diese Lektion habe ich wirklich gelernt, und das meine ich so, wie ich es sage.“, stellte der Rotschopf nun klar, während Marina verunsichert zwischen den drei Streithähnen hin- und herschaute und leise sagte: „Oh Mann. Die verstehen sich aber alles andere als gut.“ „Wundert dich das, wenn Kenta einen so eingebildeten Rivalen hat?“, fragte Jeff daraufhin ironisch, worauf Marina erwiderte: „Da hast du auch wieder Recht, Jeff. Aber ich...Hä? Oh, ich glaube, die Auslosung beginnt.“

Just in diesem Moment trat plötzlich Schwester Joy vor und erklärte lautstark: „Hallo und danke, dass ihr so zahlreich erschienen seid. Leider sind anscheinend nicht alle 16 Trainer anwesend, aber das macht nichts. Es herrscht keine Anwesenheitspflicht bei der Auslosung. Wichtig ist nur, dass ihr rechtzeitig erfahrt, wer euer Gegner im Achtelfinale sein wird. Wie schon bei den bisherigen Turnierrunden seht ihr auf der Anzeigetafel die Kampfpaarungen in Form eines Baumdiagramms. Wer gegen wen kämpfen wird, wird dabei durch einen Zufallsgenerator ermittelt. Also, haltet euch

bereit! In wenigen Augenblicken wissen wir, gegen wen ihr im Achtelfinale antreten werdet.“

Kaum hatte Schwester Joy ihre Erklärung zum Auslosungsprinzip abgegeben, verschwanden die Profilbilder der Teilnehmer plötzlich von der Anzeigetafel, während der Zufallsgenerator die Kampfpaarungen ermittelte. Alle Teilnehmer, die gerade anwesend waren, schauten indessen mit ernster, angespannter Miene zur Anzeigetafel hinauf.

Takeshi stellte sich in der Zwischenzeit wieder neben Maike und musste einmal schwer schlucken, woraufhin er sagte: „Okay, jetzt gilt's. Es wird ernst.“ „Oh ja.“, bestätigte Maike dies mindestens ebenso nervös, „Wir können wirklich nur hoffen, dass wir noch nicht gegeneinander kämpfen müssen.“

Weitere spannungsgeladene Sekunden vergingen, in denen absolut keiner wusste, was das Losverfahren ergeben würde. Noch immer war der Zufallsgenerator im Gange, bis letzten Endes alle 16 Profilbilder der Teilnehmer bunt gemischt unter den 8 unten stehenden Kampfpaarungen auftauchten.

Relativ schnell bemerkten Kenta und Marina dabei, dass sie nicht gegeneinander kämpfen mussten, ebenso wenig gegen den Rotschopf, weswegen sie zufrieden und fröhlich einklatschten.

„Yes! Wir müssen nicht gegeneinander kämpfen, super.“, freute sich Marina derweil sichtlich, während auch Maike und Ash sichtlich Grund zur Freude hatten. „Hahaha! Wahnsinn, wir sind nur noch 16 und haben trotzdem Gegner bekommen, die wir nicht kennen. Nicht gegen dich, Maike, nicht gegen Takeshi, nicht gegen Gary...Großartig.“, war auch Ash derweil merklich erleichtert.

Takeshi schaute unterdessen ganz orientierungslos und fand sein Bild nicht auf Anhieb, bis ihm Jeff und Kira plötzlich zeitgleich am Ärmel zupften und dann genau auf die Stelle zeigten, wo sein Gesicht abgebildet war. „Ach, da stehe ich.“, sagte er nun, bis er auf einmal völlig entsetzt dreinschaute, als er realisierte, welches Profilbild sein Gegner hatte. „Äh? Nein, das...das gibt's doch...einfach nicht.“, sagte er nun fassungslos, woraufhin Maike ihn plötzlich fröhlich ansah und meinte: „Haha! Takeshi, wir müssen nicht gegeneinander antreten, das ist doch klasse, oder? Hm? Nanu? Hey, Takeshi, was...was ist denn mit dir? Stimmt was nicht? Ähhh?“ Erst als Maike ebenfalls auf das Profilbild von Takeshis Gegner gesehen hatte, verstand sie, warum Takeshi so entsetzt aussah.

Nur wenige Sekunden später ertönte auf einmal eine ziemlich gehässig klingende Stimme eines Jungen: „Pah, ich hätte ja drauf wetten können, dass wir beide gegeneinander kämpfen müssen. Aber leider...find ich es alles andere als toll, gegen dich antreten zu müssen. Mit dir verschwende ich doch nur meine Zeit.“

Wütend und mit knirschenden Zähnen schauten Takeshi, Jeff und Kira daraufhin zur Seite und erblickten Shinji, der gelassen mit den Händen in den Hosentaschen und einem spöttischen Lächeln zu unseren Freunden hinüberschaute. „Wer...wer ist denn das?“, fragte Marina nun verwundert, woraufhin Kenta verunsichert meinte: „Ich weiß nicht. Ich kenne diesen Shinji auch nicht. Aber...ich werde das Gefühl nicht los, dass Takeshi schon das Vergnügen mit dem Kerl hatte. Sonst würde nicht gleich so eine negative Spannung in der Luft liegen.“

Unterdessen schaute Takeshi seinen nächsten Gegner verbissen an und erwiderte: „Ach ja? Mit mir verschwendest du also nur deine Zeit? Ist das so? Das werden wir ja noch sehen, Shinji...Ich persönlich könnte mir wohl auch ein sehr viel besseres Los

vorstellen, aber...jetzt müssen wir es nun mal so hinnehmen! Ich mag deine gehässige Art und dein Verhalten gegenüber deinen Pokémon nicht, das weißt du. Deswegen werde ich mich morgen kein Stück zurückhalten, verlass dich drauf!“ „Zurückhalten?“, fragte Shinji nun verblüfft, bis er auf einmal lauthals zu lachen begann, „Hahahaha! Was bist du nur für ein Idiot? Das könntest du dir auch gar nicht leisten, Takeshi, denn selbst, wenn du alles gibst, wirst du keine Chance gegen mich haben. Ich bin schon gespannt, was für Fortschritte du seit unserem letzten Kampf gemacht hast. Aber besonders große Fortschritte werden es wohl nicht sein, sonst würdest du nicht so blöd aus der Wäsche gucken. Also dann...Bereite dich schon mal gut auf den Kampf vor, denn morgen ist das Turnier für dich vorbei. Wir sehen uns dann morgen...du Loser!“

Mit diesen harschen Worten ging Shinji nun triumphal lächelnd an Takeshi vorbei. Dieser wollte diese harten Worte jedoch nicht einfach so über sich ergehen lassen, weswegen er sich wutentbrannt umdrehte und Shinji gerade von hinten an der Schulter packen wollte. Noch ehe er dies allerdings tun konnte, packte Jeff ihn jedoch von hinten, der daraufhin leise zu ihm sagte: „Takeshi, lass es! Lass dich nicht von Shinji provozieren! Du weißt doch, dass das seine Masche ist. Außerdem...als mich der Rotschopf aus Neuborkia damals genau auf die gleiche Weise so provoziert hat und ich drauf und dran war, ihm eine reinzuhauen, warst du derjenige, der ruhig geblieben ist und mich davon abgehalten hat. Also, bleib locker!“ „Jeff hat Recht. Worte sind in diesem Turnier fehl am Platze. Was zählt, ist eure morgige Leistung im Stadion. Und da kannst du Shinji beweisen, dass er den Mund zu voll genommen hat.“, bekräftigte Kira Jeffs Worte zusätzlich noch, woraufhin sich Takeshi wieder beruhigte. Als Jeff dies merkte, ließ er ihn schließlich wieder los.

Infolgedessen schaute Takeshi seine Freunde lächelnd an und meinte „Stimmt, ihr habt Recht. Sorry, Leute, ich hab mich gehen lassen. Kommt nicht wieder vor.“, woraufhin er jedoch plötzlich einen ganz ernsten Blick bekam, „Aber glaubt mir! Wenn mich etwas anspornt, dann die Herausforderung, etwas Unmögliches zu schaffen. Natürlich ist es nicht unmöglich, Shinji zu schlagen, immerhin haben wir damals unentschieden gekämpft. Aber in seiner Eitelkeit denkt Shinji zumindest, dass er unschlagbar ist. Hehehe...Und genau in dieser Hinsicht werde ich ihm das Gegenteil beweisen. Verlasst euch drauf, Freunde!“

Die Auslosung des Achtelfinales ist also beendet und somit steht die nächste Runde der Hoenn-Liga unmittelbar bevor. Anders als seine Freunde kann Takeshi jedoch mit seinem Achtelfinal-Gegner alles andere als zufrieden sein, da der Zufall auf Shinji entschied. Und wie wir wissen, ist Takeshi nach dem ersten Aufeinandertreffen mit diesem gehässigen Pokémon-Trainer aus Sinnoh alles andere als gut auf ihn zu sprechen, nicht nur wegen seiner überheblichen Art, sondern auch, weil er seine Pokémon unfair behandelt, wie wir schon einige Male erlebt haben. Wir können also nur hoffen, dass Takeshi für die einzige Runde des Turniers, in der Doppelkämpfe bestritten werden, gewappnet und in der Lage ist, Shinji in seine Schranken zu verweisen. Etwas anderes wird ihm auch nicht weiter übrig bleiben, wenn er tatsächlich Pokémon-Meister werden will. Also, seien wir gespannt, wie sich Takeshi gegen Shinji schlägt! Denn eines ist klar: Diesmal muss es einen Sieger geben!